

Schiedsrichter unter der



Meisterschaftsspiel	Stockerau gegen Bad Vöslau	am:	12.08.2011
Schiedsrichter:	Mayer	Linienrichter:	Ing. Zeinzinger
		Linienrichter 2:	Ing. Kraushofer
Sehr gut: für höhere Aufgaben bereit		Gerade noch: Noch Landesligatauglich	
Gut: Landesligatauglich		Schwach: Nicht Landesliga tauglich	
Dieser Bericht bezieht sich immer auf ein Spiel wie auch die Bewertung u. ist eine Tatsachenentscheidung			



Schiedsrichter Hr. Mayer
Nicht Landesliga tauglich

Linienrichter 1 Hr. Ing. Zeinzinger
Noch Landesligatauglich

Linienrichter 2 Hr. Ing. Kraushofer
Landesligatauglich

Schiedsrichterteam
Noch Landesligatauglich



1. Körperliche Verfassung

Entscheidungsfindung im Tempo



Schiedsrichter selten auf Ballhöhe, sowohl in Hälfte eins als auch in Hälfte zwei.

Laufwege, Diagonallauf, Sprint u. Kondition



Der Schiedsrichter macht konditionell einen sehr schlechten Eindruck.

Ausdauer und Kraft



Wenn das Spiel länger nicht unterbrochen ist, ist der Schiedsrichter nicht in der Lage dem Spiel körperlich zu folgen.
Es war kein einziger Sprint im gesamten Spiel zu sehen.

Körperlicher Gesamteindruck



Der Schiedsrichter macht einen körperlich sehr schlechten Eindruck und ist den Spielern körperlich absolut unterlegen.

Bewertung Körperliche Verfassung :



Nicht Landesliga tauglich



2. Auftreten; Entscheidungen

In normalen Situationen



Der Schiedsrichter hat ein sehr arrogantes Auftreten, das sehr aufreizend wirkt, aber keinesfalls positiv.
Es wirkt jede Handlung eher hektisch auf die Spieler.

Vor dem Spiel



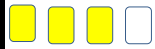
Vor dem Spiel wirkten die Handlungen eher von oben herab, als freundlich und bestimmt.

Im Spiel



Sehr unterschiedliche Auslegung, wirkt eher willkürlich als gerecht
Dieses Verhalten wurde das gesamte Spiel beibehalten und hat sich auch mit Fortdauer des Spiels nicht gebessert.

Nach dem Spiel



Unauffälliger Abgang, aber auch dabei war die vorhandene Arroganz zu merken

In Streßsituationen



Dieses Spiel war sehr einfach zu führen, es kam im gesamten Spiel zu keinen wirklich stressigen Situationen.

Entscheidungsfreudigkeit, Kompensationsentscheidungen



Die Entscheidungen wurden rasch getroffen, auch wenn manchmal sehr eigenartig.
Kompensationsentscheidungen waren nicht augenscheinlich

Wie werden Fehlentscheidungen der Linienrichter behandelt?

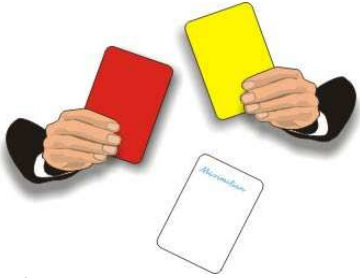


Hat zweimal eine falsche Einwurfentscheidung von Linienrichter 1 mitgetragen, ebenso eine falsche Abseitsentscheidung von Linienrichter 2

Bewertung - Auftreten des Schiedsrichterteams: Schwach- gerade noch Landesliga tauglich



Noch Landesligatauglich



3. Anwendung der Karten

Gleichheit für beide Mannschaften/Spieler , strukturiert, hauptsächliche Anwendung



Die Erste Karte wurde wegen Kritik verteilt, aufgrund einer vorangegangenen Fehlentscheidung.
Die Anwendung der Karten passierten nicht für beide Mannschaften in gleichem Maße.

Werden diese auch zur Machtdemonstration des Spielleiters verwendet



Werden teilweise zur Machtdemonstration des Schiedsrichters verwendet und nicht zur Spielleitung.

Zeitpunkt des Einsatzes, Anzahl

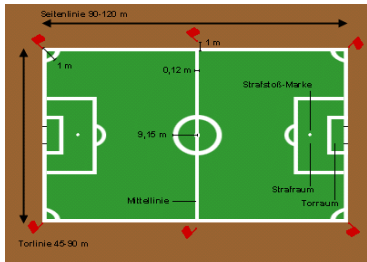


Der Zeitpunkt und Ahnzahl war wie vieles Willkür - ebenso die Anzahl



Bewertung - Anwendung der Karten

Nicht Landesliga tauglich



4. Anwendung der Regeltechnik u. Schwerpunkte

Schwachpunkte



Stoßen mit den Händen, speziell durch den Verteidiger, wird nur sehr selten geahnet. Wurde dabei auch von Linienrichter eins im Stich gelassen, auch aufgrund der läuferischen Schwäche für den Schiri nur selten einsehbar.

Sonderpunkte ÖFB, NÖFB, UEFA werden überbewertet, auffällige Probleme bei bestimmten Regelauslegungen



Keine Übertreibungen bei Schwerpunkten, einzig wenn mit den Händen in den Rücken des Gegners gearbeitet wird.

Regelauslegung Allgemein



Bei taktischen Fouls wurde viel zu lange nicht eingegriffen, bei Stoßen mit den Händen selten eine Reaktion. Leider wurde er dabei auch vom Linienrichter 1 oft im Stich gelassen

Bewertung - Regeltechnik u. Schwerpunkte: schwach - gerade noch Landesligatauglich



Noch Landesligatauglich



5. Linienrichter 1 Bewertung

<input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Selbstständige Foul o. Out Anzeige ja/über 50%/unter 50%/gar nicht unter 50%
<input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Abseitsentscheidungen werden bei Abspield oder danach getroffen, ja/über 50%/unter 50%/nein unter 50%
<input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Selbstständige Entscheidungen, fährt der Entscheidung des Schiedsrichters immer nach, ja/über 50%/unter 50%/nein unter 50%, zeigt generell kein Foulspiel an, auch wenn die Situation vom Schiri nicht einsehbar ist
<input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Körperliches Erscheinungsbild (2 KL., 1KL., Gebitsliga, Landesliga) 1.Klasse
<input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Auftreten Allgemein: sehr gut-gut-mittel-schwach mittel
<input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Gesamtbewertung Linienrichter 1 Hr. Ing. Zeinzinger Noch Landesligatauglich



6. Linienrichter 2 Bewertung

	Selbstständige Foul o. Out Anzeige ja/über 50%/unter 50%/gar nicht über 50%
	Abseitsentscheidungen werden bei Abspiel oder danach getroffen, ja/über 50%/unter 50%/nein zu 100 % beim Abspiel
	Selbstständige Entscheidungen, fährt der Entscheidung des Schiedsrichters immer nach, ja/über 50%/unter 50%/nein unter 50%
	Körperliches Erscheinungsbild (2 KL., 1KL., Gebitsliga, Landesliga) Landesliga
	Auftreten Allgemein: sehr gut-gut-mittel-schwach sehr gut
	Gesamtbewertung Linienrichter 1 Hr. ing. Kraushofer Gut: Landesligatauglich